



Protokoll Delegiertenversammlung von Rassegeflügel Schweiz

Samstag, 14. Juni 2025, 9.30 Uhr

Kultur- und Sportzentrum Gries, Usterstrasse 35, 8604 Volketswil

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Feststellung der Präsenz
4. Protokoll der DV vom 8. Juni 2024
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Finanzgeschäfte
 - a) Jahresrechnung 2024 und Revisorenbericht
 - b) Budgetnachtrag 2025
 - c) Budget 2026
 - d) Jahresbeitrag der Mitglieder und Vorstandsentschädigung
 - e) Beiträge an die Rasseklubs
 - f) Vorstandskredit
7. Wahlen
 - a) Revisionsstelle
8. Anträge
 - a) CH Klub Seltene Hühnerrassen
9. Ausstellungen
 - a) Nationale 2024 Thun (Rückblick)
 - b) Geflügeltag BEA 2025 (Rückblick)
 - c) Nationale 2026 Fribourg
 - d) und weitere
10. Ehrungen
11. Mitteilungen
12. Verschiedenes

Rassegeflügel Schweiz

Jean-Maurice Tièche
Präsident

Regula Hugentobler
Sekretärin

Heute ist es mehr denn je an der Zeit, mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken. Gemeinsam haben wir die Macht, unseren Rassen ihren rechtmäßigen Platz zurückzugeben, ihren Wert an neue Generationen weiterzugeben und konkrete, innovative und solidarische Perspektiven zu eröffnen. Möge diese Sitzung also im Zeichen der Aktion, der Begeisterung und der Zusammenarbeit stehen. Lassen Sie uns mit Stolz, Kühnheit und der festen Absicht voranschreiten, Schweizer Rassegeflügel hier und anderswo zum Strahlen zu bringen. Mit diesen Worten erkläre ich die Versammlung 2025 von Schweizer Rassegeflügel für eröffnet.

Traktanden

1.	Begrüssung	Jean-Maurice
	<p>Präsident Jean-Maurice Tièche begrüsst im Namen des Vorstandes von Rassegeflügel Schweiz hier in Volketswil und heisst alle herzlich willkommen.</p> <p>Besonders heisst er unseren Ehrenpräsident Martin Wyss und alle anwesenden Ehrenmitglieder von Rassegeflügel Schweiz willkommen. Speziell begrüsst er den Gast: Gion Gross, neuer EE-Ehrenpräsident sowie Urs Heer von der Firma UFA unserem Sponsor und David Zumkehr, Direktor vom Aviforum.</p> <p>Damit die Uebersetzung durch Michel Bovet einfacher stattfinden kann, wird in Hochdeutsch gesprochen.</p>	
	Präsenz wird mittels Präsenzliste erfasst. (Beilage)	
	Entschuldigungen	
	<p>Für die heutige Delegiertenversammlung sind wiederum verschiedene Entschuldigungen bei uns eingegangen.</p> <p><u>Ehrenmitglieder:</u> Willi Burkhart Wolfgang Gafner Hans-Ruedi Bigler Reto Oesch Edwin Landolt Gabi Maurer Daniel Grossenbacher Manuel Strasser</p> <p><u>Von den Vereinen:</u> Regula Imstepf, Reto Wyss, Erwin Dahinden, Beat Graf, Gilles Phytton, Beatrice Häuptli, Hugo Geissbühler, Peter Künzi, Ruth Meier Markus Eberle, Pamela Knoblen, Verena Gerber, Sylvia Kälin, Pierre-Alain Falquet, Marvin Häfliger</p> <p>Bevor mit den Geschäften der diesjährigen Delegiertenversammlung begonnen wird, wollen wir uns an all jenen erinnern, die wegen Krankheit oder eines anderen Gebrechens heute nicht unter uns sein können. Der Vorstand wünscht allen eine baldige und vollständige Genesung.</p>	
	Totenehrung	
	<p>Im vergangenen Verbandsjahr sind einige von uns gegangen. Stellvertretend für alle jene, die uns im letzten Jahr für immer verlassen haben, gedenken wir mit einer Schweigeminute unseres verstorbenen Ehrenmitgliedes, Wittwer Theodor von Zäziwil.</p>	
	<p>Der Versand der DV-Unterlagen erfolgte termingerecht am 10 Mai 2025 vom Sekretariat Rassegeflügel Schweiz.</p> <p>Ebenfalls wurde die Traktandenliste der heutigen Versammlung im Kleintiere Magazin in Deutsch und Französisch publiziert und konnte auf der Internetseite unseres Verbandes ausgedruckt werden.</p>	
	2. Wahl der Stimmzähler	
	<p>Vorgeschlagene Stimmzähler: Thomas Meyer, Martin Leuenberger, Pia Oechslin, Michi Angehrn Chef-Stimmzähler: Fabian Schenkel</p>	

	Die vorgeschlagenen Stimmzähler wurden einstimmig gewählt und die Gewählten haben die Wahl angenommen	
3.	Feststellung der Präsenz	
	99 Anwesende mit 162 gültigen Stimmen Gäste: David Zumkehr, Urs Heer Das absolute Mehr: 82 Stimmen	
4.	Protokoll der DV vom 8. Juni 2024 in Glovelier	
	Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 08. Juni 2024 in Glovelier ist im Kleintiere Magazine Nr. 8 vom 7 August 2024 in beiden Sprachen publiziert worden. Innerhalb der 30-tägigen Einsprachefrist sind keine Änderungswünsche eingetroffen, das Protokoll gilt somit als genehmigt. Jean-Maurice Tiüche bedankt sich für die Verfassung des Protokolls bei Regula Hugentobler und bei Michel Bovet für die Übersetzung.	
5.	Jahresbericht des Präsidenten	
	Andreas Ehrismann: Der Jahresbericht des Präsidenten wurde zusammen mit den Unterlagen zur Delegiertenversammlung allen Organisationen zugestellt. Es gibt keine Einwände. Abstimmung: Der Jahresbericht 2024 des Präsidenten wurde einstimmig und mit einem grossen Applaus genehmigt.	
6.	Finanzgeschäfte	
	Sonja Müller: Sie bedankt sich für das Ihr entgegengebrachte Vertrauen. Bedankt sich auf für die gute Aufnahme in der Hühnerwelt, da sie ja von der Kaninchenwelt abstammt. Ihre erste Jahresrechnung, die sie präsentieren darf, schliesst mit einem Gewinn von fast CHF 23'000 ab. Dieser Gewinn zeigt sich aus dem Verkauf der Anteilsscheine von der SEG-Bern, den Mehreinnahmen beim Ringverkauf und der Vermietung des Ausstellungsparks. Auch haben wir bei den Ausgaben gespart.	
	a. Jean-Maurice Tièche lässt über die Jahresrechnung und Revisorenbericht abstimmen: diese einstimmig genehmigt.	
	b. Budgetnachtrag 2025: Sonja Müller erläutert die Nachträge und lässt anschliessend abstimmen: der Budgetnachtrag wurde einstimmig genehmigt.	
	c. Budget 2026: Sonja Müller erläutert die wichtigsten Budgetposten, wie z.B. der Kauf von 1 m-er Käfigen. Das Budget wurde einstimmig genehmigt.	
	d. Jahresbeitrag der Mitglieder und Vorstandsentschädigung: Der Vorschlag von Seiten Vorstands ist gleichbleibend belassen bei CHF 20. Auch die Vorstandsentschädigung ist gleichbleibend. Der Jahresbeitrag und die Entschädigung wurden einstimmig genehmigt.	
	e. Beiträge an die Rasseklubs: Nach wie vor unterstützt Rassegeflügel Schweiz die Züchter bei Ausstellungen bei Nationalen mit CHF 4/Tier und in den Zwischenjahren mit CHF 2/Tier. Die Anforderungen sind, dass jeweils 21 Tiere ausgestellt wurden. Die Entschädigungsforderung muss bis spätestens 2 Wochen nach Anlass eingereicht werden. Diese Unterstützungsbeiträge wurden einstimmig genehmigt.	
	f. Vorstandskredit: Der Vorstand hat bis anhin die Kompetenz über CHF 7'500/Geschäft und CHF 25'000/Jahr zu bestimmen. Der Vorstand schlägt vor, diese Beträge so zu belassen. Der Vorstandskredit wurde einstimmig genehmigt.	
	Ein herzliches Dankeschön an Sonja Müller, sowie auch an die Revisoren Gilles Python und Michael Picard.	
7.	Wahlen	
	Revisionsstelle: Nach Diskussionen mit Gilles Python und Michael Picard haben sich beide für ein weiteres Jahr als Revisoren bereit erklärt. Die Wiederwahl wurde einstimmig bestätigt.	
8.	Anträge	
	Wir haben einen Vorschlag des Schweizer Klubs für seltene Rassen erhalten, der vorschlägt, den Rhythmus der nationalen Ausstellungen zu ändern, d.h. ab 2029 eine Ausstellung alle drei Jahre, statt wie bisher zwei zu veranstalten. Dieser Vorschlag wurde Ihnen per E-Mail zugesandt.	

	<p>Diskussion ist eröffnet_</p> <ul style="list-style-type: none"> - Von Seiten des Klubs meldet sich niemand. - Anton Von Arb: Nationale Ausstellungen sind das Schaufenster von unserer Geflügelzucht, auch mit internationalem Charakter. Klubs, welche seltenes hegen und pflegen, sollten erst recht die Ausstellungen fördern, damit diese nicht aussterben. - Fabian Schenkel: hat seit 1932 von jeder Nationalen Ausstellungskataloge (alle 2 Jahren). Er schlägt vor diesen Antrag abzulehnen. - Christian Lengacher: Unser bestes Schaufenster sind nationale Geflügelausstellungen. Zudem bilden wir Richter aus und wenn diese nur noch alle drei Jahre an einer Nationalen bewerten können, zieht sich ihre Ausbildung in die Länge. Dazu kommen noch Seuchen, welche das Gleiche bewirken. <p>Abstimmung: Der Antrag wurde mit einer Gegenstimme abgelehnt.</p>	
9.	Ausstellungen	
a.	Hans-Ulrich Zahnd lässt die Nationale Thun 2024 Revue passieren mit einem grossen Dankeschön an das OK, alle Helfer, Teilnehmer und insbesondere die Sponsoren. Ein Dankeschön auch an Walter Gloor und Team für die Deko. Anschliessend erfolgt die Preisverteilung. Die beiden Best of Shows erhalten je einen gemalten Ziegel. Die Champions erhalten alle eine gemalte Feder und die Jungzüchter erhalten je einen Gutschein für den Zoo-Zürich. Die Klubs und Klubkollektionen erhalten den jeweiligen Wanderpreis.	
b.	Geflügeltag BEA 2025: war eine schöne Ausstellung im Zentrum der BEA im Forum. Eine Herausforderung für den Standort. Ein Dankeschön an die BEA, welche jeden Wunsch erfüllt. Zukünftig würden wir Platz erhalten bei den Tieren, wo wir die Möglichkeit erhalten für eine jährliche Präsentation.	
c.	Nationale Fribourg 2026: Benjamin Philipona stellt diese Ausstellung vor. Motiviertes, junges OK, HUZ ist der älteste im Vorstand. Im Anschluss an die DV werden noch die Ausstellungsverträge unterschrieben.	
d.	Weitere Nationale Ausstellungen: 2028: gibt es einen potentiellen Anwärtler aus der Ostschweiz (St. Gallen / Bischofszell). Mehr kann noch nicht verraten werden.	
10.	Ehrungen	
	Verdienstmedaille: Für die Verleihung der Verdienstmedaille muss der Antrag von einer Vereinigung, ein Verein, einem Club oder einem kantonalen Verband gestellt werden. In diesem Jahr haben wir keinen Antrag erhalten. In Ihren Reihen befinden sich, davon sind wir überzeugt, sehr engagierte Mitglieder, bei denen es bedauerlich wäre, wenn wir vergessen würden, ihnen zu danken.	
	Ehrenmitglieder	
a.	Heiri Fallegger: Christan Lengacher liest die Laudatio vor. Heiri Fallegger wird einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.	
b.	Andreas Ehrismann: Priska Küng liest die Laudatio vor. Andreas Ehrismann wird einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.	
c.	Hans-Ulrich Zahnd: Martin Leuenberger liest die Laudatio vor. Hans-Ulrich Zahnd wird einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.	
	Herzliche Gratulation den drei neuen Ehrenmitgliedern.	
11.	Mitteilungen	
a.	Am 21. Februar erhielten wir ein Beitritts-gesuch des Geflügelvereinigung Seerücken. Nachdem der Vorstand die Unterlagen erhalten und geprüft hatte, stellte er an seiner Sitzung vom 19. März fest, dass alles den Statuten von Rassegeflügel Schweiz entspricht und wir dem Gesuch stattgeben können. Dieser Antrag wurde in Übereinstimmung mit unseren Statuten in der Zeitschrift Nr. 4 vom 2. April 2025 veröffentlicht. Eine Einsprache gegen diesen Antrag vom Thurgauer Kantonalverband ging fristgerecht bei uns ein. Wir haben diesen Verband eingeladen und an einer Sitzung am 14. Mai mit ihnen diskutiert. Leider haben sie ihren Einspruch nicht zurückgezogen. Somit kommt der Entscheid an die DV. Dies war der Fall bis zum Mittwoch, den 11. Juni, als ich einen Brief vom Thurgauer Kantonalverband erhielt, in dem er mir mitteilte, dass er seine	

	Einsprache zurückzieht. Wir werden also nicht abstimmen müssen und heißen den Geflügelverein Seerücken in der großen Familie des Rassegeflügel Schweiz herzlich willkommen.	
b.	Sonja Müller stellt das neue Sponsoring-Konzept vor. Das Konzept ist ab sofort auf der Homepage in Deutsch und Französisch. Das Sponsoringkonzept soll aufzeigen, was mögliche Sponsoren auch als Gegenleistung unsererseits erwarten dürfen.	
c.	Fachkommission: Christian Lengacher, Präsident Fachkommission	
d.	Richtervereinigung: 2 mal pro Jahr findet ein Treffen für die Weiterbildung, oftmals mit einem Geflügelklub und deren Züchtern, spannende Diskussionen, Kameradschaft. Vielen Dank für Eure wertvolle Unterstützung.	
e.	Geflügelforum: Das erste Geflügelforum ist Geschichte. Super Anlass spannenden Vorträgen und 100 Teilnehmern. Geschätzt wurde auch die Zeit dazwischen für die Kameradschaftspflege und Gespräche. Ein Dankeschön für die grosse Teilnehmerzahl vor allem auch aus der Romandie.	
f.	Die Richter-Ausbildung hat im Januar gut gestartet mit viel Frauenpower. Sehr bald stehen schon die ersten Zwischenprüfungen. Der Verein Villmergen hat sich bereit erklärt für die Durchführung für die praktische Zwischenprüfung, herzlichen Dank.	
g.	Das Farbenschlag-Inventar hat jetzt schon 1200 mehr Tiere gemeldet als zum gleichen Zeitpunkt vor einem Jahr. Vielen Dank an alle Züchter. Letzte Möglichkeit ist der 30.6.2025 die Tiere an Urs Lochmann zu melden. Vielen Dank an Urs Lochmann für seinen Einsatz.	
h.	Tierschutz: Andreas Ehrismann: Seit 1.2.2025 hat die Tierschutzverordnung zu Lasten von uns geändert, primär betreffend der Stallgrösse. Der Vorstand Rassegeflügel hat reagiert und ein Schreiben ans BLV eingereicht. Nach Diskussionen mit dem BLV, warten wir noch den Entscheid ab, dass bestehende kleine Ställe durch Aufmotzen weiterhin genutzt werden können.	
i.	Verbraucher-Umfrage: Wenn wir uns um zusätzliche finanzielle Mittel bemühen wollen und an die Bundesbehörden oder potenzielle Sponsoren herantreten, werden wir regelmäßig gefragt, was unser Verband macht und welchen Nutzen er hat. Zum Beispiel, was wir produzieren, wie viel Futter unsere Mitglieder kaufen. Wir brauchen möglichst zuverlässige Statistiken. Zu diesem Zweck haben wir einen Fragebogen vorbereitet, der völlig anonym sein wird, um diese Informationen zu erhalten. Dieser Fragebogen wird per E-Mail an unsere Mitglieder verschickt, er wird auch auf unserer Website erscheinen und muss bis zum 31. August 2025 an meine Adresse zurückgeschickt werden. Nur das Endergebnis wird veröffentlicht, keine Namen von Rassen, Farbenschlag, Züchtern oder Züchterinnen, nichts, was Rückschlüsse auf die Person zulässt, wird auf diesem Fragebogen erscheinen. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Hilfe.	
j.	Europa: Während des EE-Seminars über Auffahrt erhielten wir die neuesten Informationen über die Ausstellung in Nitra. Wie wir Ihnen mitgeteilt haben, können unsere Hühner dort nicht ausgestellt werden, nur unsere Wasservögel könnten die Reise antreten. Interessierte Züchter finden alle Informationen auf der EE-Website oder auf der Website der Ausstellung. Für die Schweiz ist Peter Iseli die Kontaktperson. Bei diesem Seminar gab es einige Änderungen im EE-Komitee. Gion Gross gab sein Mandat ab und wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt. Der Deutsche Hans-Jurg Opala wurde als neuer Vorsitzender und Jean-Maurice Tièche als der neue Kassierer mit Mehrheit gewählt.	
k.	Heinz Mathys: Es sicher allen aufgefallen: Unser Logo hat neu ein CH-Kreuz. Wir repräsentieren die Schweiz, so nun noch mehr. Neu sind auch das Inserat/Plakat/Blachen mit Fotos von allen Schweizer-Rassen, farblich an unser Logo angepasst. Wer noch alte Eier-Blachen zuhause hat, wird gebeten, diese abzugeben, diese werden recycelt.	
l.	Wahljahr 2026: Eine letzte Information.	

	Das nächste Jahr wird für unsere Verband ein Jahr der Wahljahr sein. Wie ich bereits für 2026 angekündigt habe, wird Jean-Maurice Tièche nicht mehr für eine Wiederwahl kandidieren. Momentane Interessenten als Nachfolge von Jean-Maurice Tièche sind Andreas Ehrismann und Heinz Mathys. Nach wie vor suchen wir einen Vertreter für die Romandie.	
m	DV Kleintiere Schweiz: Auf der KTS-Versammlung heute Nachmittag wird es ebenfalls darum gehen, unsere Zukunft zu korrigieren. Der Vorstand Rassegeflügel Schweiz lädt Sie daher alle ein, sich aktiv daran zu beteiligen. Die Versammlung beginnt um 13.30 Uhr in der Mehrzweckhalle.	
12.	Verschiedenes	
	<p>Die Diskussion ist offen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entschädigungsreglement: Vergütung bei Kantonalen- oder Klubschauen die Frist mit bisher 10 Tagen, wird neu auf 30 Tage verlängert. Vorschlag von Thomas Meyer Wird aufgenommen um in der nächsten Vorstandssitzung zu besprechen. Das Reglement wurde 2024 durch die DV neu genehmigt. - Heiri Fallegger: Letztes Jahr schöne Ausstellung in Rothenthurm mit angeschlossenen Kantonalverbänden. Leider hat es ein Minus gegeben in der Festwirtschaft, da vor allem Züchter nur eingeliefert haben und nichts in der Wirtschaft getrunken haben. Jetzt hat es ein Minus von CHF 2'500. Er sucht Sponsoren, welche bereit sind, dieses Defizit zu begleichen. - Gion Gross: Jean-Maurice Tièche ist neuer Kassier vom Europa-Verband, somit ist die Schweiz weiterhin im Vorstand vertreten. - Gion Gross: Die Umfrage ist ein langjähriger Wunsch seinerseits, gehen wir doch von ca. 60'000 Klein-Geflügelhaltungen und der Schweiz aus. Wie hoch ist diese Produktion und dann hat es doch auch eine Volkswirtschaftliche Bedeutung. Mit den Zahlen in der Hand können wir Bern sagen, dass wir auch jemand sind und nicht nur das Wirtschaftsgeflügel. - Fabian Schenkel: Hat mit Erstaunen aus dem letzten Protokoll entnommen, dass im Aviforum 3 Sitze (1 im Ausschuss und 2 im Stiftungsrat) sind, das war er sich nicht bewusst. Seit der Uebergabe von Rassegeflügel Schweiz an das Aviforum 1960. Er möchte weiterhin einen Sitz im Stiftungsrat einnehmen. Jean-Maurice Tièche teilt mit, dass bereits Gespräche im Anschluss an die DV mit David Zumkehr geplant sind. - René Silvan bittet den OK-Präsidenten der Nationalen Fribourg das Datum möglichst schnell im Ausstellungskalender zu publizieren. - Andreas Ehrismann: Uebergibt Jean-Maurice Tièche noch ein kleines Präsent zur Wahl als neuer Kassier (leeres Kassabuch mit sämtlichen Unterschriften von den Anwesenden sowie ein signierter Schreiber). - Andreas Ehrismann: gibt noch Details zum anschliessenden Essen und dankt Rassegeflügel Schweiz für das Teilsporing des Apéros. - Jean-Maurice Tièche: hat noch ein Dankeschön an die Mädels vom Vorstand und übergibt diesen beiden Frauen einen Blumenstrauss. 	

Der Präsident fragt an: Ob es begründete Einwände gegen die Versammlungsführung, oder die Art der Durchführung der Abstimmungen und Wahlen gibt. Keine Wortmeldung.

Jean-Maurice Tièche bedankt sich für die Teilnahme an der Delegiertenversammlung 2025 von Rassegeflügel Schweiz und ganz besonders dankt er auch im Namen des gesamten Vorstandes für ihren Einsatz in den Kantonalverbänden, Ortsvereinen und Spezialklubs. Der Vorstand wünscht ihnen alle Gesundheit, Wohlergehen und eine gute Heimkehr. Der Präsident erklärt die Delegiertenversammlung 2025 als geschlossen.

Schluss der DV 11.07 Uhr.

Protokoll: Regula Hugentobler